



Gefühle kann man sehen. Dass man in einem Buch lesen kann, ist ja wohl klar. Aber wusstest du, dass man auch in Gesichtern lesen kann? Der Gesichtsausdruck (die Mimik) verrät dir oft, wie sich ein Mensch gerade fühlt, ob er sich ärgert, freut oder traurig ist.



AUFGABE

Schau dir die Smileys an. Welches Gefühl passt dazu? Zum Beispiel: ängstlich, ärgerlich, fröhlich, lustig, traurig, wütend. Schreibe es daneben.

Überlegt in der Klasse: Welche positiven und negativen Gefühle fallen euch noch ein?



.....

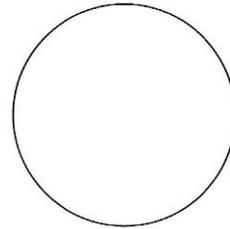


.....

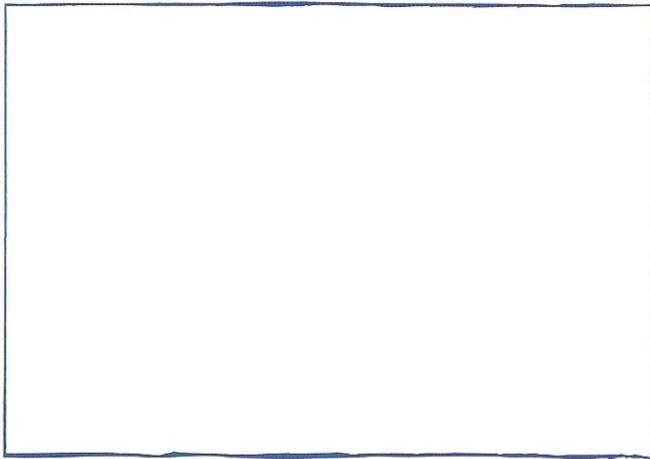


.....

**Male ein Bild von deinem Gesicht:
So fühle ich mich im Moment.**



Male oder schreibe eine Situation, die dich glücklich oder traurig macht.



.....

.....

.....

.....

.....

.....

SPIEL

Gefühle raten. Dazu brauchst du: Stifte, kleine Kärtchen, einige Mitspieler.

So geht's: Schreibt auf die kleinen Kärtchen verschiedene Gefühlswörter wie fröhlich, traurig, ängstlich, wütend, beleidigt. Überlegt euch zusammen einen Satz wie zum Beispiel „Ich mache gerne Hausaufgaben“. Legt die Kärtchen umgedreht auf den Tisch. Jeder zieht nun ein Kärtchen. „Pssst“, ihr dürft das Gefühlswort nicht verraten. Nun sagt jeder von euch den Satz und versucht dabei das Gefühl auszudrücken, das auf dem Kärtchen steht. Mitspieler müssen erraten, welches Gefühl gesucht wird. Hat der Satz durch die unterschiedlichen Gefühle eine andere Bedeutung bekommen?

